



IHG-KB

Betriebs- und Installationsanleitung

V2.11.12

INHALT

Kapitel 1 Technische Daten	- 3 -
Kapitel 2 Installation und Anschluss	- 4 -
I. Aufbau des Instruments.....	- 4 -
II. Wägezellen-Anschluss	- 5 -
III. Serielle Kommunikation-/Schnittstelle.....	- 6 -
Kapitel 3 Bedienung und Wiegen	- 7 -
I. Start	- 7 -
II. Funktionstasten	- 7 -
III. Wiegen	- 8 -
Kapitel 4 Kalibration	- 11 -
Kapitel 5 Individuelle Nutzer-Einstellungen.....	- 12 -
Kapitel 6 Fehlermeldungen.....	- 14 -
Kapitel 7 Batterie.....	- 14 -
Kapitel 8 Allgemeine Hinweise.....	- 15 -
Kapitel 9 KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG	- 18 -

Liebe Nutzer:

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie die Gewichtsanzeige-Einheit einschalten.

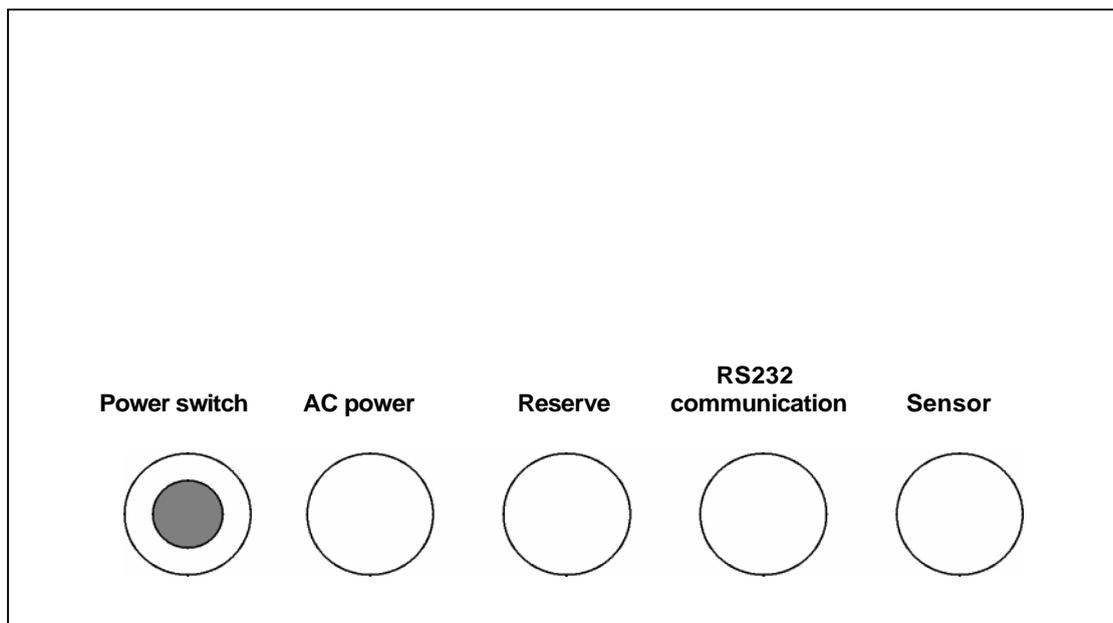
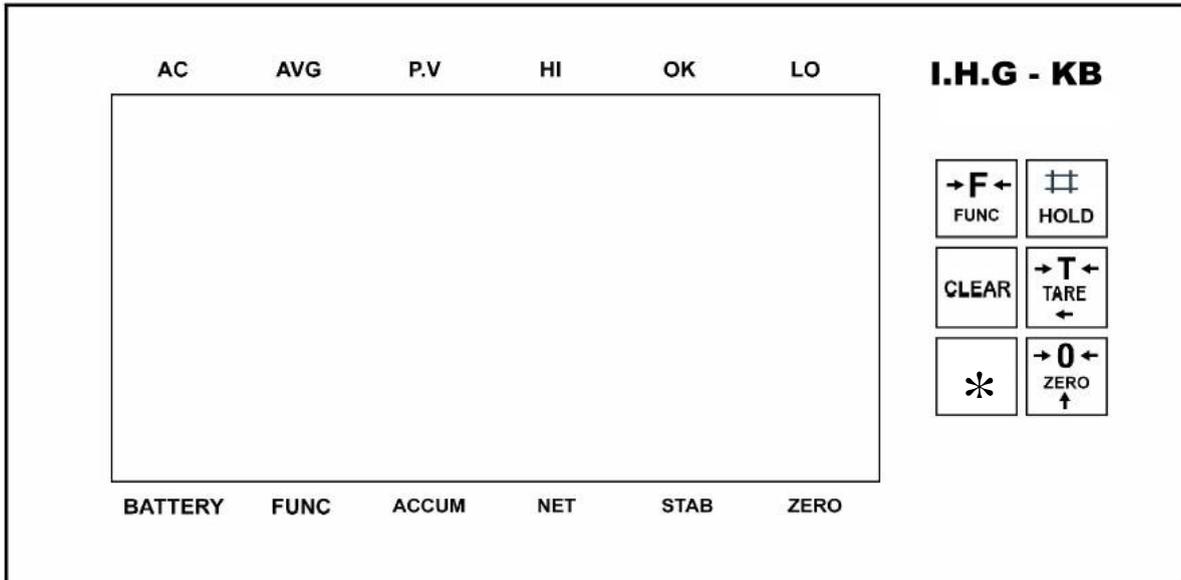
***Dieser Indikator darf nicht
im eichpflichtigen Bereich verwendet werden!!!***

Kapitel 1 Technische Daten

1. Model	I.H.G-KB	
2. Analog	Input signal range	-1 9mV-1 9mV
	Conversion speed	More than 10 times/s
	Nonlinearity	0.0015%
	Gain drift	0.03%
	Bridge voltage	DC 5V
	Sensor connection	1-4 350Ω sensors
3. Indication	Indication range	-99999.999999 (decimal point is not considered)
	Scale interval	1/2/5/10/20/50 optional
4. Serial communication interface	Signal	RS232 signal
	Transmission distance	<20m
5. Operating environment	Power supply	AC220V; 50, 60Hz (-2%~+2%)
	Operating temperature	-10 C°+40 C°
	Storage and transport temperature	-25 C°+55 C°
	Relative humidity	≤85%RH
	Fuse	500mA
	6. Weight	Approx. 2 kg

Kapitel 2 Installation und Anschluß

I. Display und Tastatur



(Figure 2-1) Anzeigegerät vorne

(Figure 2-2) Anzeigegerät hinten

II. Wägezellen Anschluß

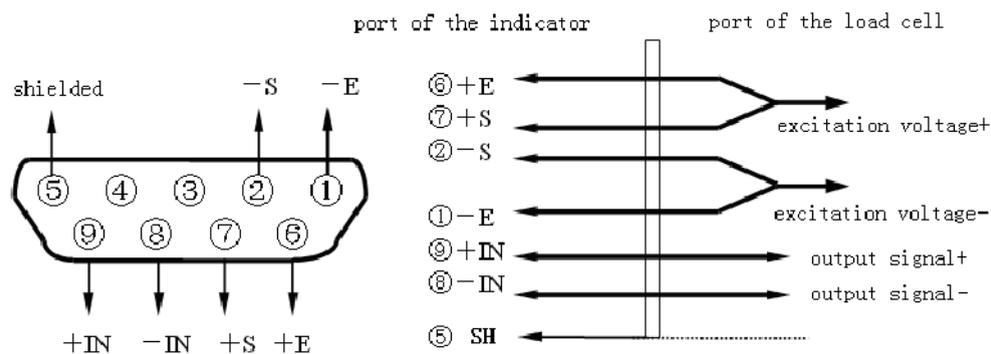
1. Die Wägezellen werden über einen 9-poligen Stecker angeschlossen. Siehe Abbildung 2-3
 2. Bitte verwenden Sie 6-adrig geschirmtes Kabel.
- Wenn sie 4-adriges geschirmtes Kabel verwenden, müssen die Pins 1 + 2 und 6 + 7 gebrückt werden.

▲ ! Die Anschlüsse der Wägezellen und des Anzeigerätes müssen zuverlässig sein. Das geschirmte Kabel der Wägezelle muss sicher geerdet werden. Wägezellen-Stecker dürfen nicht angeschlossen werden, wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, um eine statische Aufladung des Gerätes oder der Wägezellen zu verhindern.

▲ ! Wägezellen und das Anzeigerät sind statisch empfindliche Geräte. Anti-statische Maßnahmen müssen berücksichtigt werden. Schweiß- oder andere starke elektrische Anwendungen auf der Wägebrücke sind streng verboten.

In der Gewittersaison, müssen zuverlässige Blitzschutz - Maßnahmen ergriffen werden, um Blitz - Beschädigung der Wägezellen oder des Anzeigerätes zu verhindern.

Die Sicherheit des Bedieners und der sichere Betrieb der Waage muß gewährleistet sein.



(Figure 2-3) Sensor connection

Bitte Ex- und Sen-, Ex + und Sen + verbinden, wenn 4-adriges geschirmtes Kabel verwendet wird, oder die Anzeige nicht korrekt funktioniert.

III. Serielle Schnittstelle RS232C

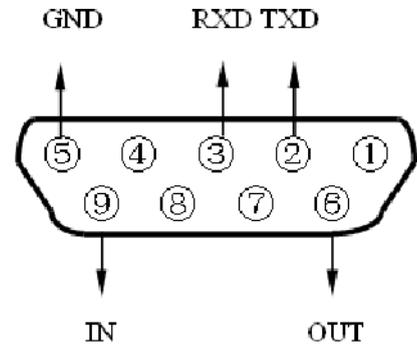
Serielle Schnittstelle

1. Die Datenkommunikation zwischen **I.H.G-KB** und einem PC erfolgt über die serielle Schnittstelle in kontinuierlicher Weise.

2. Connection-Modus

I.H.G-KB Schnittstelle verwendet eine 9-polige Buchse (Pin). Pins sind wie folgt definiert: Pin 2 ist für TXD (serielle Kommunikation Datenleitung) und Pin 5 ist für das Erdungskabel. Abgeschirmtes Kabel sollte als Anschlussleitung verwendet werden.

Siehe Abbildung 2-4 für Details.



(Figure 2-4) Communication and large screen connection

3. Interface parameter

Signal: RS232C

Baud rate: 600/1200/2400/4800/9600. Siehe das Kapitel der Kalibrierung. Anleitung für Baudrate. Einstellungs Methoden.

③ Datenformat: = <Gewichtsdaten (inclusiv Dezimalpunkt)>, sind alle Daten im ASCII-Format.

Hinweis: = Datenformat Header, ASCII-Code.

<Gewichtsdaten (inclusiv Dezimalpunkt)>: 6-stellig (einschließlich Dezimalpunkt)

Die niedrigen Ziffern vorne, und die höheren Ziffern und Zeichen Ziffern sind hinten.

Negative Symbol-Bit "-" und positives Symbol ist "0".

Zum Beispiel, wenn das Gewicht in der Anzeige -500.00 kg zeigt, werden die seriellen Ausgangsdaten "= 00.005-" sein.

Das Gewicht in der Anzeige wird dargestellt mit 500.00 kg, werden die seriellen Ausgangsdaten "= 00,0050." sein.

Große Abbildung:

Siehe Abbildung 2-4 für Details zur Verkabelung. Anzeige: Signalstärke 20 mA.

Konstanten Strom und Leistung in dem seriellen Ausgang durch Binär-Code, mit einer Baudrate von 600. Jeder String hat 11 Datenbits, darunter ein Startbit (0), acht Datenbits (LSB vorne), ein Flag-Bit und ein Stop-Bit (1).

Kapitel 3 Bedienung und Kalibrierung

I. Start

Das Anzeigergerät geht in den Selbst-Check-Prozess nachdem die Stromversorgung angeschlossen ist. Wenn die Plattform leer ist, erfolgt die automatische Nullstellung. Wenn das Gewicht auf der Plattform über dem Null-Einstellbereich ist, wird die Gewichts-Anzeige eine entsprechende Meldung anzeigen.

II. Tastatur-Bedienung und Kalibrierung

1. In der **Kalibrierung und Parametrierung** haben die Tasten folgenden Funktionen:
2. ZERO-Taste führt die "plus 1"-Funktion aus, angedeutet durch den Pfeil, erhöht Sie den jeweiligen Wert.
3. TARA Taste führt die "Shift"-Funktion aus, was bedeutet, Sie können hiermit von links nach rechts durch die Digitalstellen der Anzeige navigieren.
4. #-Taste führt die "input"-Funktion aus.
5. Drücken Sie die HOLD Taste, um die eingestellten Daten des Anzeigergerätes zu sehen.
6. CLEAR-Taste führt "exit"-Funktion aus. Drücken Sie die CLEAR-Taste, um die Kalibrierung oder Standard - Einstellung zu verlassen.
7. Die „#“-Taste löst im Wägebetrieb mit angeschlossenem Drucker den Ausdruck aus.

III..WÄGUNG

Einfaches Wägen

- ⇒ Wägegut auflegen.
- ⇒ Stabilitätsanzeige **STABLE** abwarten.
- ⇒ Wägeergebnis ablesen.



Überlast-Warnung

Überlastungen des Gerätes über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden.
Das Gerät könnte hierdurch beschädigt werden.
Die Überschreitung der Höchstlast wird mit der Anzeige „----“ und einem Signalton angezeigt. Wägesystem entlasten bzw. Vorlast verringern.

Wägen mit Tara

Wägebehälter auflegen. Nach erfolgter Stillstandskontrolle **Tara-Taste** drücken.
Die Nullanzeige und der Indikator **NET** erscheinen.



- Das Gewicht des Gefäßes ist nun intern gespeichert.
- ⇒ Wägegut einwiegen, das Nettogewicht wird angezeigt.
 - ⇒ Nach Abnehmen des Wägebehälter erscheint das Gewicht des Wägebehälter als Minus-Anzeige.
 - ⇒ Der Tariervorgang kann beliebige Male wiederholt werden, beispielsweise beim Einwiegen von mehreren Komponenten zu einer Mischung (Zuwiegen). Die Grenze ist dann erreicht, wenn der gesamte Wägebereich ausgelastet ist.

4. HOLD, Mittelwert:

Drücken Sie die **Taste HOLD**, wenn sich die Waage im normalen Wäge-Zustand befindet, so wird der Spitzenwert angezeigt. Wenn das aktuelle Gewicht weniger als 5% der vollen Kapazität beträgt, wird die Anzeige wieder normal sein; drücken Sie die HOLD-Taste erneut, es wird wieder der Mittelwert angezeigt. Der durchschnittliche Wert wird storniert werden, wenn das aktuelle Gewicht zurück auf "0" geht, und am nächsten durchschnittlichen Wert kann dann gemessen werden, drücken Sie die Taste HOLD erneut, wird das Instrument in den normalen Wägemodus zurück gehen.

5. Manuelle Akkumulation:

Drücken Sie die **"Akkumulations"-Taste (*)**, wenn der gemessene Wert größer oder gleich 20 Divisionen und die Anzeige im normalen Wäge Zustand stabil ist.

"Manuelle Akkumulations"-Funktion.

In diesem Fall wird die Anzeige, die gesamte Ansammlung von Daten (in zwei Schritten):

[total =] anzeigen.

(Der Inhalt der Daten muß unter der maximalen Höhe der Akkumulation sein) [*****]

Hinweis: Der maximale Wert der Akkumulation ist 9999. (wenn Ansammlungs - Ergebnisse gezeigt werden, wird die Anzeige auf ≤ 999999 erweitert);

Die Akkumulations-Ergebnisse werden gespeichert.

Die Daten werden auch nach dem Ausschalten des Anzeigegerätes nicht verloren gehen.

Automatische Aufsummierung von Gewichtswerten:

Drücken Sie die **FUNCTION und *-Taste** zur gleichen Zeit im normalen Gewichts-Anzeige-Modus. (Im Spitzenwert oder Hold- Modus funktioniert die Akkumulation nicht.)

Das Anzeigegerät muß auf **automatische Aufsummierung von Gewichtswerten** gestellt sein, wenn der Indikator eine automatische Ansammlung und Akkumulation von Gewichtswerten vornehmen soll.

ACHTUNG: Die gemessenen Daten müssen größer als oder gleich 20 Divisionen sein.

Die Gewichtswert-Anzeige muß nach ca. 1 -2 Sekunden „stabil“ zeigen.

Drücken Sie die **FUNCTION und *- Tasten** zur gleichen Zeit, oder drücken Sie die Taste **HOLD**, um die automatische Addition zu beenden.

Hinweis: Die automatische **Akkumulations - Summe von Daten** bleibt erhalten, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

7. Deaktivieren Sie die Addition von Gewichtswerten:

Drücken Sie die **CLEAR-Taste** wenn die Waage sich im **Akkumulation -Zustand** befindet.

Der Indikator wird dann die gesammelte Summe löschen.

8. Die Umschaltung zwischen kg und lb:

Drücken Sie die **FUNCTION-und #-Tasten** zur gleichen Zeit im normalen Wäge – Modus.

Der Indikator wird zwischen den Maßeinheiten lb und kg umschalten.

Wenn eine Einheit für eine Addition von Gewichtswerten eingestellt ist und die Ergebnisse werden nicht gelöscht, (in diesem Fall wird das Vorhandensein einer Datensumme durch das Blinken des Stern-Symbols angezeigt), so wird die Anzeige das Umschalten zwischen Einheiten nicht ermöglichen.

Erst nach der Löschung von Ergebnissen ist die Einheiten-Umschaltung wieder möglich..

Die Umschaltung zwischen den Einheiten ist ebenfalls nicht möglich, wenn die Tara nicht „0“ ist.

9. Preset Tara und obere und untere Grenzwerte:

Drücken Sie die **#-Taste** für einige Sekunden gedrückt im normalen Wäge - Modus, so wird die Anzeige Sie zur "Preset-Tara"-Funktion führen, gemäß den folgenden Schritten:

Step	Operation	Display	Description
1		[*****]	Mit einem Gewicht Indikation Status
2	Drücken Sie FUNCTION Taste	[P00000]	Den gewünschten Tarawert eingeben.
3	Geben Sie die Preset-Tara Wert, z. B. "6000"	[6000]	Drücken Sie ZERO-Taste sechs Mal auf die niedrigste Ziffer "6" ist eingestellt, und drücken Sie die Taste TARE dreimal um den Wert auf "6000" ändern. Drücken Sie die #-Taste, um zu bestätigen. Weiter zu Schritt 4.
4	Obere Grenze Alarm Wert, z. B. "3000"	[H 00000]	Drücken Sie ZERO-Taste sechs Mal auf die niedrigste Ziffer, drücken Sie die Taste TARE dreimal um den Wert auf "3000" ändern. Drücken Sie die #-Taste, um zu bestätigen. Weiter mit Schritt 5.

5	Untere Grenze Alarm Wert, z. B. "0"	[L 00000]	Drücken Sie die ZERO-Taste auf die niedrigste Ziffer. "0" setzen und die Taste TARE drücken, um den Wert auf "00000" zu ändern. Drücken Sie die #-Taste um zu bestätigen.
6		[*****]	Gehen Sie zurück in den Wägemodus. Das Nettogewicht nach Tara wird angezeigt.

[Anmerkung]: Unterbricht die obere und untere Grenze des Alarm Betriebes, wenn sowohl die obere, als auch die untere Grenze „0“ ist; Drücken Sie die CLEAR-Taste, um die Einstellung jederzeit aufzuheben.

Siehe die Tabelle in Kapitel 5 für spezifische Einstellungen.

Kapitel 4 Kalibration (**ACHTUNG, Waage ist bereits kalibriert**)

I. Richtiges Verbinden der Wägezellen mit dem Anzeigegerät und Einschalten der Stromversorgung zur Vorwärmung der Indikatoren für ca. 15-30 Minuten.

(Keine Last auf der Wägebrücke.)

Zur Kalibrierung den Jumper aufstecken (Die Position des Kalibrierungs-Jumpers ist auf der Platine JP7, dieser ist im Lieferzustand bereits aufgesteckt).

Sie gelangen in den Kalibrier - Modus, indem Sie während des Selbsttests die #-Taste gedrückt halten bis d=1 erscheint.

[Anmerkung]: Bitte lesen Sie den zweiten Abschnitt des dritten Kapitels über die Tasten-Bedienung vor dem nächsten Betrieb.

II. Kalibration

Step	Operation	Display	Description
1	Start	11111	Selbsttest
2	# - Taste während des Selbsttest gedrückt halten	[99999]	Einstieg in Kalibriermodus
3	Geben Sie einen neuen Parameter an, z. B. "1": Drücken Sie die TARA-Taste, um den Wert zu ändern, und drücken Sie die Taste # zum Bestätigen	[d 1]	Digitalschritt/Teiler: Der Bereich dieses Parameters ist 1, 2, 5, 10, 20 und 50, wenn der Teilungswert-Parameter eingegeben werden soll.
4	Geben Sie einen neuen Parameter an, z. B. "1": Drücken Sie die TARA-Taste, um den Wert zu ändern, und drücken Sie die Taste # zum Bestätigen	[dP 0.000]	Dezimalzahl Einstellung: Anzeige der ursprünglichen Anzahl der Dezimalstellen und Eingabe der neuen Anzahl der Nachkommastellen.
5		[FULL]	Volle-Kapazität-Einstellung: Anzeige des ursprünglichen Gewichtswertes, oder Eingabe eines neuen Gewichtswertes.
6	Geben Sie einen neuen volle Kapazität, z. B. "6000": Drücken Sie die ZERO-Taste sechs Mal auf der entsprechenden Ziffernstelle (zum Ändern der Ziffernstelle -0- drücken) und drücken Sie dann die #-Taste zur Bestätigung.	[6000]	
7		[noloAd]	Nullabgleich: Achten Sie darauf, dass die Wiegefläche leer ist und bestätigen Sie mit #.

:

8		[AdLoAd]	Kapazitäts-Kalibrierung: Wenn die Null-Position bestätigt wurde, wird der Benutzer gebeten, das Gewicht der vollen Kapazität auf die Waage zu bringen. Es kann auch ein Gewicht, das mehr als 1 / 2 der vollen Kapazität beträgt, aufgebracht werden.
9	Nach dem Gewicht geladen ist, warten Sie ein paar Sekunden, um die TARA-Taste zu drücken	[*****]	Geben Sie nun mittels TARA und ZERO-Taste das von Ihnen aufgebraute Testgewicht ein und bestätigen Sie mit #.
10	Kalibration	[EnD]	Nachdem die Anzeige stabil ist, wird der Indikator den Gewichtswert berechnen und das aktuelle Gewicht entsprechend der Kalibrierung anzeigen.
11			Die Kalibrierung ist abgeschlossen. Zurück in den Wägemodus mit CLEAR.

Hinweis: Ziehen Sie den Jumper nach der Kalibrierung.

Kapitel 5 Individuelle Nutzereinstellungen

Halten Sie die FUNCTION-Taste für 5 Sekunden gedrückt, so gelangen Sie zu den Nutzereinstellungen P1-P14. Jeden Parameter können Sie mit der TARA-Taste verändern und mit * gelangen Sie zum nächsten Menüpunkt.

1、 P1 x kg Lb conversion

x=1: kg
x=2: Lb

2、 P2 x function choose

x=1: no other function
x=2: Tierwägeprogramm aktiviert
x=3: HOLD-Funktion aktiviert

3、 P3 x Bate Rate der Schnittstelle

x=1: 9600
x=2: 4800
x=3: 2400
x=4: 1200

4、 P4 x RS232 Ausgabe-Parameter

x=1: Nettogewicht
x=2: Gesamtgewicht
x=3: Tara-Gewicht

5、 P5 x RS232 Ausgabe-Parameter

x=1: no transmission (RS232 stop)
x=2: continuous transmission
x=3: continuous transmission after stabilization
x=4: command method (Z : zero , T : tare , R : send weight data once)
x=5: 232 large screen communication format
x=6: for extend function use

6、 P6 x Energiesparfunktion

x=1: Energiesparfunktion deaktiviert
x=2: Energiesparfunktion nach 30 Sek aktiviert
x=3: Energiesparfunktion nach 60 Sek aktiviert
x=4: Energiesparfunktion nach 30 Sek aktiviert, Beenden nur durch Tastendruck möglich
x=5: Energiesparfunktion nach 60 Sek aktiviert, Beenden nur durch Tastendruck möglich

7、 P7 x Zero Tracking

x=1: 0.5e
x=2: 1.0e
x=3: 1.5e
x=4: 2.0e
x=5: 2.5e
x=6: 3.0e
x=7: 5.0e
x=8: tracking is forbidden

8、 P8 x Zero Range

x=1: 2%FS
x=2: 4%FS
x=3: 10%FS
x=4: 20%FS
x=5: 100%FS
x=6: manual Zero is forbidden

9、 P9 x Startup Zero

x=1: 2%FS
x=2: 4%FS
x=3: 10%FS
x=4: 20%FS
x=5: 100%FS
x=6: startup zero is forbidden

10、 P10 x Digital-Filter

x=1: schnell
x=2: mittel
x=3: langsam

11、 P11 Zeit bis "Stabil"-Anzeige

x=1: schnell
X=2: mittel
X=3 langsam

12、 P12 Toleranzschwelle für Stabil-Anzeige

X=1: niedrig
X=2: mittel
X=3 hoch

13、 P13 X Dauer bis Wiederauflade-Anzeige d. Akku

X=1: langsam
X=2: schnell

14、 P14 x Display Helligkeit

x=1: Stufe 1
x=2: Stufe 2
x=3 : Stufe 3
x=4 : Stufe 4
x=5 : Stufe 5

Kapitel 6 Fehleranzeige

[Err 1]	Digital-Wert ist zu klein oder die Kapazität der Wägezelle ist zu groß
[Err 2]	Außerhalb des manuellen Nullstell-Bereichs
[Err 3]	Gewicht auf der Waage zu hoch für Auto-Null
[Err 5]	Digital-Wert ist zu klein oder die Kapazität der Wägezelle ist zu groß
[Err 7]	Der Kalibrierungs -Jumper ist nicht aufgesteckt
[-----]	Außerhalb des Anzeigebereichs
[A oL]	Außerhalb des maximalen Wertes der Akkumulation.
[HHHHH]	Zero Position ist zu hoch, oder ein schwerer Gegenstand ist auf der Wägebrücke.

Kapitel 7 Batterie

I. Der Akku wird aufgeladen, nach dem das Netzkabel mit AC 220 V Stromversorgung angeschlossen ist. Entfernen Sie bitte die Batterie, wenn er nicht häufig benutzt wird.

Um eine interne Überhitzung und eine Batterie Überladung zu vermeiden, wird die Strom- Zuführung begrenzt. Bitte beachten Sie bei Batteriewechsel, dass die Batterie richtig angeschlossen wird. (rot, und schwarz – nicht vertauschen)

Achten Sie darauf, daß der Akku beim ersten Mal vollständig aufgeladen wird.

Ca. 10 - 16 Std. Wenn die Anzeige im Batteriebetrieb ist, wird es automatisch auf AC-Modus umgeschaltet, sobald das Netzteil angeschlossen wird. Die AC Anzeigelampe leuchtet auf.

II. Es gibt Akkustands-Lampen in der unteren linken Ecke der Anzeige. Die Akkustands-Lampen werden automatisch abgeschaltet, wenn das Netzkabel angeschlossen wird.

Die aktuelle Batteriespannung wird angezeigt, wenn die Waagen-Anzeige gestartet wird. Bitte beachten Sie von Zeit zu Zeit den Ladezustand des Akkus.

III. Bitte laden Sie den Akku für ca. 10 -16 Stunden vor dem ersten Gebrauch, um so eine zu niedrige Spannung durch Selbstentladung zu vermeiden.

IV. Sie können die Lebensdauer des Akkus verlängern, indem sie ihn regelmäßig benutzen und ca. alle 2 Monate eine Neu-Ladung vornehmen.

V. Der integrierte Akku des Anzeigerätes ist ein Verschleißteil und ist somit nicht im Bereich von "Garantie-Leistungen".

Hinweis gemäß Batterieverordnung – BattV



Nur gültig für Deutschland!

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien und Akkus sind wir als Händler gemäß Batterieverordnung verpflichtet, Endverbraucher auf folgendes hinzuweisen:

Endverbraucher sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien/Akkus gesetzlich verpflichtet. Batterien/Akkus können nach Gebrauch in kommunalen Sammelstellen oder im Handel zurückgegeben werden.

Dabei muss das übliche Gebrauchsende der Batterien/Akkus erreicht sein, ansonsten muss Vorsorge gegen Kurzschluss getroffen werden.

- Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer **durchgestrichenen Mülltonne** und dem **chemischen Symbol (Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, oder Pb = Blei)** des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.



Kapitel 8 - ALLGEMEINE HINWEISE

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das von Ihnen erworbene Anzeigergerät in Kombination mit einer Wägeplatte dient zum Bestimmen des Wägewertes von Wägegut. Es ist zur Verwendung als „nichtselbsttätiges Wägesystem“ vorgesehen, d.h. das Wägegut wird manuell, vorsichtig und mittig auf die Wägeplatte aufgebracht. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

1.2 Sachwidrige Verwendung

Anzeigergerät nicht für dynamische Verwiegungen verwenden. Werden kleine Mengen vom Wägegut entnommen oder zugeführt, so können durch die in dem Anzeigergerät vorhandene „Stabilitätskompensation“ falsche Wägeergebnisse angezeigt werden!

(Beispiel: Langsames herausfließen von Flüssigkeiten aus einem auf der Waage befindlichen Behälter.)

Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.

Stöße und Überlastungen der Wägeplatte über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Wägeplatte oder Anzeigergerät könnte hierdurch beschädigt werden.

Anzeigergerät niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben.

Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt.

Das Anzeigergerät darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung des Anzeigergerätes führen.

Das Anzeigergerät darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von I.H.G schriftlich freizugeben.

1.3 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- Mechanische Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten, natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- Nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes

2. SERVICE-INFORMATIONEN

Diese Anleitung beinhaltet detaillierte Einzelheiten zum Bedienen der Waage. Sollten bei Ihrer Waage Probleme auftreten, auf die in dieser Anleitung nicht eingegangen wurde, ziehen Sie bitte Ihren Lieferanten zu Rate. Um Ihnen bei Ihrem Problem zu helfen, benötigt dieser die folgenden Information, die Sie stets bereit halten sollten:

Angaben zu Ihrem Unternehmen

Name Ihrer Firma:

Name einer Kontaktperson:

Faxnummer oder e-mail:

Angaben zum betreffenden Gut

Dieser Teil der Information sollte für zukünftige Korrespondenz stets bereit gehalten werden. Wir empfehlen, diesen Bogen sofort nach Erhalt der Ware auszufüllen und eine Kopie in den Akten aufzubewahren, um bei Bedarf schnell darauf zurückgreifen zu können.

Modellname der Waage:

Seriennummer des Gerätes:

Software- Revisions- Nummer

(Bei Inbetriebnahme zu Anfang angezeigt):

Datum des Erwerbs:

Name und Sitz des Lieferanten:

Kurze Beschreibung des Problems

Beziehen Sie die gesamte Vorgeschichte der Maschine ein. Zum Beispiel:

- Hat die Waage seit der Lieferung funktioniert
- Hatte sie Kontakt mit Wasser
- Beschädigung durch Feuer
- Aufgetretene Gewitter
- Sturz auf den Boden, etc.

2.1 VERSAND ZUR REPARATUR

Alle Teile der Verpackung für einen eventuell notwendigen Versand aufbewahren, denn nur die Originalverpackung gewährleistet sicheren Transport.

Vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel trennen,
um Beschädigungen zu vermeiden.

	KONFORMITAETS-ERKLAERUNG für Geräte mit CE-Zeichen DECLARATION OF CONFORMITY for apparatus with CE mark	
---	--	---

D	Wir erklären hiermit unter alleiniger Verantwortung, dass das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.
GB	We hereby declare that the product to which this declaration refers conform to the following standards.

Hersteller : Manufacturer :	
Elektronische Waagen Anzeige Modell : Elctonic Scale Typ :	I.H.G-KB
Seriennummer : Serial number :	20110*****
EU- Direktive : EU- Directive :	89/336EEC ECM
Entsprechend den folgenden Normen : In conformity with the following standards :	EN45501
Benannte Stelle : Mark applied :	

10.11.2012	
Datum : Date :	Management

Herstellung und Vertrieb von:

- Fahrzeugwaagen
- Industriewaagen
- Sonderwaagen
- Waagezellen







Wägezellen Systeme

I.H.G-Industriewaagen
 August-Ganther-Str. 5, D 77871 Renchen
 Tel. : + 49-(0) 7843 / 994540 Fax : + 49-(0) 7843 / 994856
 E-Mail : waagenscout@t-online.de
 Internet : www.waagenscout.de